



Pflanz-Aktion für Familien im Generationen-Wald

Was ist der Generationen-Wald?

Wenn ein Baby geboren wird, entsteht in der Familie ein neues Leben. Das Baby wird gepflegt und wächst. Es wird eines Tages zu einer erwachsenen Frau oder zu einem erwachsenen Mann. Auch im Wald soll neues Leben entstehen. Deshalb können Familien im Generationen-Wald ein kleines Bäumchen pflanzen, wenn sie ein Baby bekommen haben. Genau wie das Baby soll auch das Bäumchen wachsen. Das Bäumchen soll eines Tages zu einem großen Baum werden. Dann wird aus vielen kleinen Bäumchen später ein großer Wald. Der Wald ist wichtig für die Natur und für die Gesundheit von allen Menschen.

Wann und wo werden die Bäume gepflanzt?

Zwei Mal im Jahr findet eine Pflanz-Aktion statt. Bei der Pflanz-Aktion können die Familien für ihre Kinder einen Baum im Generationen-Wald pflanzen.

Es gibt zwei Orte für den Generationen-Wald:

- in der Nähe von Grillenberg (bei Sangerhausen)
- in der Nähe von Rothenschirmbach (bei Eisleben).

Die nächste Pflanz-Aktion ist am **04. April 2020**. Außerdem gibt es noch eine Pflanz-Aktion am **10. Oktober 2020**. Die Familien können entweder in der Nähe von Grillenberg oder in der Nähe von Rothenschirmbach einen Baum pflanzen. Das können sie sich aussuchen.

Wer ist bei der Pflanz-Aktion dabei?

Bei der Pflanz-Aktion arbeiten viele Menschen zusammen:

- der Land-Kreis Mansfeld-Südharz
- das CJD Sangerhausen
- der Landes-Forst-Betrieb Süd
- das Landes-Zentrum Wald
- die Schutz-Gemeinschaft Deutscher Wald
- alle Familien, die mitmachen.

Die Familien bekommen bei der Pflanz-Aktion Hilfe von einem Förster. Der Förster kennt den Wald am besten.

Was ist wichtig?

Alle Familien, die bei der nächsten Pflanz-Aktion dabei sein wollen, müssen sich bis zum 15. Februar 2020 anmelden. Sie müssen keinen Baum mitbringen. Sie bekommen einen kleinen Baum vom Förster. Für den Baum können sie etwas Wasser mitbringen. Damit sie den Baum gießen können. Außerdem brauchen sie einen Spaten. Damit graben sie den Baum ein. Für den Baum können die Familien auch ein Schild mitbringen. Auf dem Schild steht der Name des Kindes und wann es geboren ist. Man kann ein Schild beim CJD in Sangerhausen machen lassen.

Jeder sollte feste Schuhe tragen. Die Familien dürfen ihr Auto nicht im Wald parken. Sie sollen die Park-Fläche benutzen.

Die Familien sollen den Baum später auch pflegen. Denn er soll gut wachsen. Sie können den Baum im Sommer gießen. Oder sie können Unkraut entfernen.



Bei der letzten Pflanz-Aktion haben die Familien zusammen ungefähr 140 Bäume im Generationen-Wald gepflanzt.

Haben Sie Fragen? Möchten Sie sich für die Pflanz-Aktion am 04. April anmelden? Dann melden Sie sich bei Sandra Gängel vom Land-Kreis Mansfeld-Südharz:

Landkreis Mansfeld-Südharz

Jugendamt

Lokales Netzwerk Kinderschutz / Frühe Hilfen

Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22

06526 Sangerhausen

Sie können auch eine E-Mail schreiben: sandra.gaengel@lkmsh.de
oder Sie können anrufen: 03464 / 535 3203.

Artikel in einfacher Sprache sind ein Service des Projektes „Örtliches Teilhabemanagement im Landkreis Mansfeld-Südharz“. Das Projekt wird im Rahmen des Operationellen Programms aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.